

Titel:	Säure, Laugen und Salze	
Zielgruppe:	Realschule und Sek I – Jahrgangstufe 7 bis 9	
Zeitraumen:	Vormittag (regulär 9:00 Uhr bis ca. 12.30 Uhr)	
Hinweise:	Teilnehmerbeschränkung 20 - 25 Schüler/-innen	Kostenbeitrag 5 € pro Schüler/ -in
Kurzbeschreibung und Schwerpunkte:	Säuren, Laugen und Salze begegnen Schülerinnen und Schüler ständig im Alltag und in der Technik. Sei es die Zitrone mit sauren, das Putzmittel mit basischen Eigenschaften oder das Natriumchlorid-Salz im Küchenschrank. Deshalb ist es von großer Bedeutung, dass Schülerinnen und Schüler den richtigen Umgang mit diesen Stoffen erlernen. Dazu gehört das richtige Verwenden von Indikatoren, die Auswirkungen von Säuren z.B. auf Kalk und Metalle, bis hin zur Neutralisation.	
Schlagworte Chemie:	<ul style="list-style-type: none"> • Welche verschiedenen Indikatoren gibt es und was zeigen sie an? • Nicht nur Stoffe im Labor sind besitzen saure Eigenschaften! • Säure zersetzt Kalk. • Wie entsteht Molke? • Reaktion von Metallen und Säuren zu ihren jeweiligen Metallsalzen und Wasserstoff. • In Putzmittel sind Laugen enthalten. • Darstellen von Kochsalz durch Neutralisation. 	
Experimente Chemie:	<ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Indikatoren • Untersuchung von Stoffen aus dem Haushalt auf saure Wirkung • Wirkung von Säuren auf Marmor und Eier chemisch geschält • Organische Säuren wie Essigsäure oder Zitronensäure • Reaktion diverser Metalle mit verdünnten Säuren • Reaktion von Aluminium mit Natriumhydroxid • Neutralisation von verdünnter Salzsäure mit verdünnter Natronlauge 	
Vorbereitung in der Schule:	<ul style="list-style-type: none"> • Was sind Säuren, Laugen bzw. Salze • Was zeigt ein Indikator an? 	
Nachbereitung in der Schule:	Empfehlungen werden am Thementag gegeben.	